Geldern 29.07.2025

Gesundheitscampus St.-Clemens

St.-Clemens-Hospital
Gelderland-Klinik
MVZ Gelderland

Elke Wiegmann
Interne und externe Kommunikation

02831 390-1030
e.wiegmann@clemens-hospital.de

Pressemitteilung

Kolpingsfamilie Geldern spendet 150 Mützchen für die Neugeborenen des St.-Clemens-Hospitals Geldern

Rund 150 handgestrickte, kleine Mützchen in vielen bunten Farben und einige Söckchen für die Neugeborenen des St.-Clemens-Hospitals Geldern überreichten Michael und Silke Gawellek, Hildegard Schmetter und Bodo Palixa von der Kolpingsfamilie Geldern an Dr. med. Karsten Thiel, Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendliche des St.-Clemens-Hospitals sowie an Ludger Broeckmann, Kaufmännischer Direktor des Gesundheitscampus St.-Clemens Geldern.

„Ein ganz herzliches Dankeschön sagen wir der Kolpingsfamilie“, empfing Ludger Broeckmann die Mitglieder der Kolpingsfamilie Geldern. „Wir freuen uns sehr über diese Spende“, ergänzte Dr. med. Karsten Thiel. „Denn alle Neugeborenen bekommen bei uns aufgrund des Wärmeverlustes direkt nach der Geburt immer Mützen geschenkt.“ Spenden seien da sehr willkommen. Besonders aktuell, denn erneut erblickten im Juli mehr als 100 Kinder das Licht der Welt im Gelderner Krankenhaus.

Gefertigt wurden die wärmenden Wollwaren für den Nachwuchs vom Strickkreis der Kolpingsfamilie Geldern. Zehn Personen stricken hier regelmäßig und fleißig für den guten Zweck. Für die Wolle ist der Strickkreis auf Spenden angewiesen, „oder wir nehmen selbst an Spendenausschreibungen teil, um davon Wolle kaufen zu können“, erklärt Hildegard Schmetter von der Kolpingsfamilie Geldern und Leiterin des Strickkreises.

Foto-BU: Dr. med. Karsten Thiel (rechts), Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendliche des St.-Clemens-Hospitals, nimmt gemeinsam mit Ludger Broeckmann (links), Kaufmännischer Direktor des Gesundheitscampus St.-Clemens Geldern, den vollen Korb mit handgestrickten Mützchen für die Neugeborenen des Gelderner Krankenhauses von Hildegard Schmetter (rechts) sowie Silke und Michael Gawellek von der Kolpingsfamilie Geldern entgegen.

Foto: St.-Clemens-Hospital